

HMF-News bis 3. Oktober 2022

Revolution 1848/49



Unter dem Kirchturm der Paulskirche

Wie können wir Meilensteine der Demokratiegeschichte heute vermitteln? So fragt eine Tagung, die am 22. und 23.09.2022 im HMF stattfindet, sozusagen „unterm Kirchturm“ der Paulskirche, wo 1848 das erste deutsche Parlament tagte. Freiheitsrechte, politische Beteiligung, soziale Gerechtigkeit: Unsere Werte müssen heute wie damals aktiv verteidigt werden, gegen jede Demokratiemüdigkeit. 175 Jahre nach der Revolution von 1848 veranstaltet der Gedenkort Friedhof der Märzgefallenen in Kooperation mit der Erinnerungsstätte des Bundesarchivs in Rastatt eine Tagung im Museum.

HMF, Leopold-Sonnemann-Saal, Eintritt frei
Anmeldung bis zum 19.9.2022 unter: anmeldung@paulsinger.de

[Das ausführliche Programm steht hier.](#)

Vom Paulskirchen-Parlament zum Tag der Deutschen Einheit



Eine 90-minütige Highlight-Tour durch das HMF

Die Frankfurter Paulskirche, Erinnerungsort der deutschen Demokratie, wird schon länger nicht mehr als Sakralgebäude genutzt. Als das erste deutsche Parlament 1848 dort zusammenkam, bot sich der

Ort dafür an: In den Sitzreihen war genügend Platz für alle Teilnehmer, und auf der Kanzel waren die Redner zu sehen und zu hören. Kommen Sie am Feiertag ins Museum und schauen sich die Geschichte Frankfurts an. Wir empfehlen folgende Führung:

3. Oktober, 15 Uhr, Führung durch die Highlights des HMF mit Julian Mackenthun

8 €/4 € Eintritt + 3 € Führung

[Hier erfahren Sie mehr.](#)

Inklusion im HMF



Museum für alle

Im HMF sind verschiedenste soziale und kulturelle Gruppen, Menschen mit unterschiedlichsten geistigen und körperlichen Voraussetzungen willkommen, sich mit der Geschichte, Gegenwart und Zukunft Frankfurts auseinanderzusetzen. Im September bietet das Museum ein vielseitiges inklusives Programm an:

Wege zwischen Frankfurt und der Welt – Die Stadt als Knotenpunkt und Drehscheibe
Inklusive Führungen

SA, 17. September, 11 und 13 Uhr

Eintritt und Führung frei.

Anmeldung und Information bei Maria Hauf und Marco

Göller: elif@lebenshilfe-ffm.de oder telefonisch unter 069 174 892 771.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Die Highlights des Historischen Museums

Führung in Leichter Sprache mit Philipp Bachmann und Vanessa Rother

SA, 24. September, 15 Uhr

SaTOURday – Eintritt + Führung frei

[Hier erfahren Sie mehr zur Führung in Leichter Sprache.](#)

Angebote für Menschen mit Demenz



Ein bundesweit vorbildhaftes Projekt von Bürgerinstitut und Museum

Die Angebote für Menschen mit Demenz entlasten Angehörige und ermöglichen den Erkrankten ein selbstbestimmtes Leben, so lange wie möglich. Das Historische Museum ist ein Ort der Geschichte, aber auch ein Ort der Geschichten einzelner Menschen. Bei den gesammelten Alltagsobjekten, gibt es viele Anknüpfungspunkte für kollektive und

individuelle Erinnerungen. Im Rahmen der „Aktionswochen
Älterwerden in Frankfurt“ stellen das Bürgerinstitut e.V. und das HMF
ihre Angebote vor. Mehr Informationen gibt Ute Riedel, 069 9720170,
info@buergerinstitut.de, <https://www.buergerinstitut.de/kennstdunoch/>

DI, 20. September, 10 - 13 Uhr

Kennst du noch? Erzählcafé, Erinnerungskoffer etc.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich

[Mehr Informationen erhalten Sie hier](#)

Geschichte und Gegenwart der Stadt baulich verkörpert



[Führungen durch die Stauerzeit und den Rententurm](#)

MI, 21. September, 16 Uhr

„Frankfurt vor 800 Jahren“ mit Kurator Frank Berger

Der gut erhaltene Saalhof zeigt 800 Jahre Frankfurter Entwicklung: von

der mittelalterlichen Kleinstadt bis zur florierenden Kaiser- und Handelsstadt. Historische Wasserleitungen, Reste der alten Stadtmauer und das große Saalhof-Modell aus der Stauferzeit um 1220 lassen das damalige Frankfurt wieder lebendig werden.

8 €/ ermäßigt 4 € + 3 € Führung

SO, 25. September, 15 Uhr

„Der Rententurm von unten bis oben“ mit Roman Schumilow

Dieser viergeschossige Gebäudeteil des Museums ist einer der wenigen erhaltenen spätgotischen Türme der ehemaligen Frankfurter Stadtbefestigung. Hier lassen sich historische und aktuelle Rundblicke auf das Leben am Main werfen und ein geschichtsträchtiges Turm-Uhrwerk bestaunen. In der Führung erfahren Sie von der Verbindung zwischen Hafen und Handel, Zoll- und Steuerabgaben sowie von der Tätigkeit des Rentamts.

8 €/ ermäßigt 4 € + 3 € Führung

Für die Führungen ist eine Anmeldung beim [Besucherservice](#) erforderlich.

[Hier erfahren Sie mehr](#)

Meine Frankfurter Küche



Ein Gespräch in der Bibliothek der Generationen (BdG)

Nach einer Einführung über die historische „Frankfurter Küche“ wird in der BdG der Beitrag des Kunstvereins Bad Vilbel vorgestellt. Darin berichten Autor*innen über die Bedeutung, Ausstattung und Arbeit in ihren jeweiligen Frankfurter Küchen. Im Anschluss bleibt Zeit zum Austausch unter den Teilnehmenden.

Die BdG ist ein künstlerisches und generationsübergreifendes Erinnerungsprojekt im Historischen Museum Frankfurt.

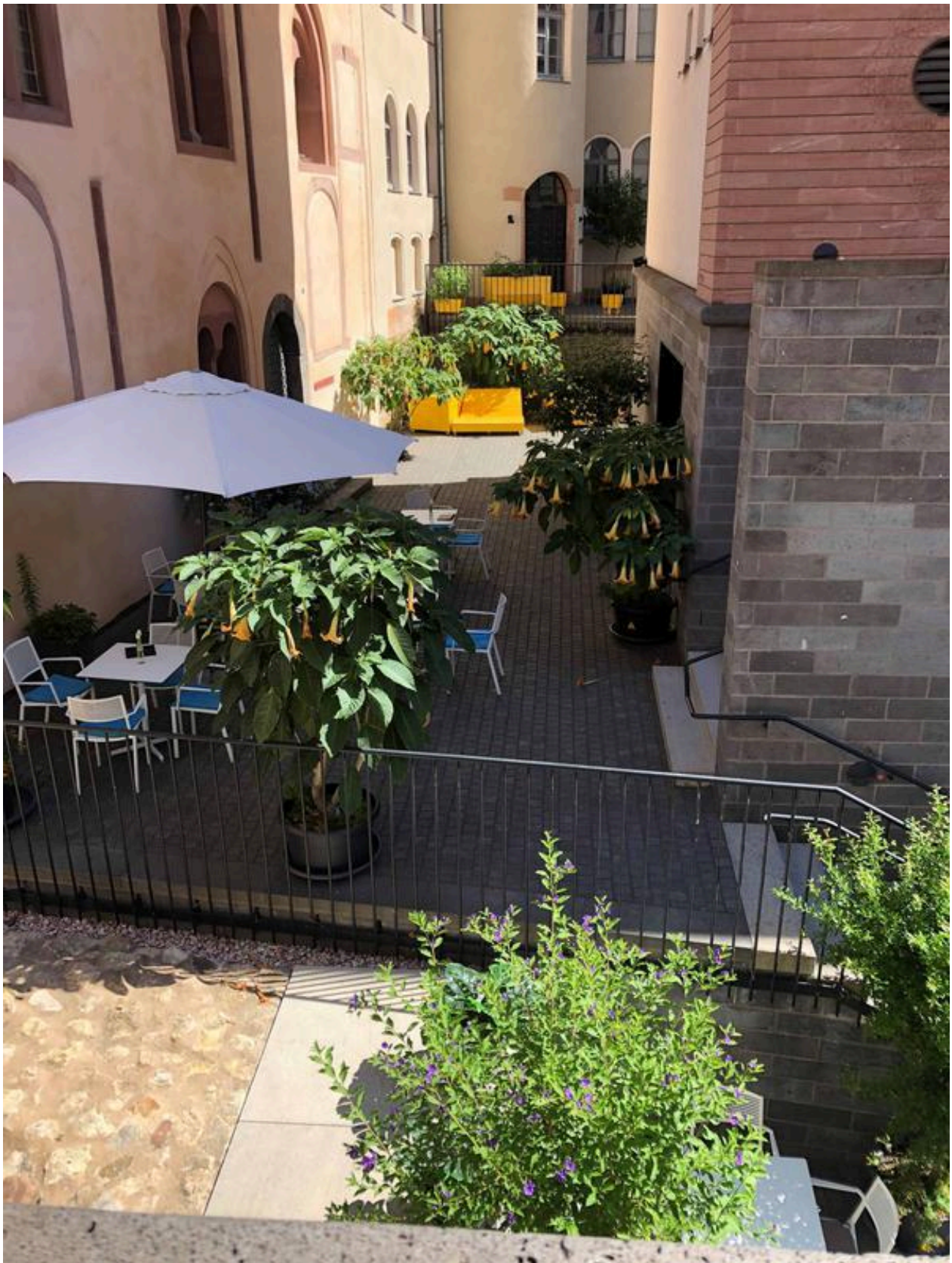
DO, 22. September, 11 bis 13 Uhr

Bibliothek der Generationen

Eintritt frei! Um Anmeldung wird gebeten beim Rathaus für Senioren, Leitstelle Älterwerden, 069 212-49944 oder seniorenangebote@stadt-frankfurt.de

[Hier erfahren Sie mehr](#)

Naturwandeln & Klimahäppchen



Eine Veranstaltung im Rahmen der Klimagourmet Woche

An drei Stationen macht Sybille Fuchs, Leiterin der Klimawerkstatt Ginnheim, den Klimawandel von Grünflächen in der Stadt erfahrbar. Gemeinsam flaniert sie mit den hoffentlich zahlreichen Teilnehmer*innen: Vom mediterranen Nizzagarten aus entlang am Mainufer bis zu den gelben Hochbeeten des Historischen Museums. Um

das leibliche Wohl kümmert sich zur Mittagszeit Magdalene Hartmann, *eightfingerfood*, mit klimafreundlichen Genüssen aus der osteuropäischen Küche.

MI, 28. September, 13 Uhr

Treffpunkt im Main Nizza Restaurant, Untermainkai 17, 60329 Frankfurt

Eintritt frei, Spende für Lunch-Angebot erbeten

Anmeldung unter kontakt@klimawerkstatt-frankfurt.de

[Hier erfahren Sie mehr.](#)

Oliver Leicht im Museum



Konzert der HMF-Allstars in der Reihe Jazz im Museum

Die HMF-Allstars, „Hessens älteste Boygroup“, melden sich zurück! Bei ihrem ersten Konzert nach der Sommerpause werden sie beflügelt von Oliver Leicht: Er spielte mit bei den Fantastischen Vier, DSDS, bei [re:jazz], ebenso mit der Sängerin Efrat Alony und hat eigene Projekte: Oliver Leicht [Acht.] und „Herrenrunde“. Seit 2005 ist er Mitglied der hr-Bigband und auch verstärkt als Komponist und Arrangeur tätig.

SO, 18. September, 11.30 Uhr

HMF, Leopold-Sonnemann-Saal

19 € im [Ticketshop](#) oder an der Kasse / 21 € am Veranstaltungstag / 13 € für Schüler*innen und Studierende

[Hier erfahren Sie mehr.](#)

Politik im Freien Theater: Beitrag des HMF



Antirassistische Interventionen im Museum

Im Rahmen des Festivals bietet das Historische Museum Frankfurt zwei performative Führungen durch die Interventionsspur „Blickwechsel – dem Rassismus auf der Spur“ an. Der Unterschied zu einer normalen Führung ist, dass drei Spoken Word Artists, inspiriert durch die künstlerischen Interventionen, eigene Texte schreiben und performen. Dabei suchen sie den Dialog mit den Gastkurator*innen und mit dem Publikum.

Mit dem Festival „Politik im Freien Theater“ gastiert die Bundeszentrale

für politische Bildung (bpb) alle drei Jahre in einer anderen deutschen Stadt. In Frankfurt findet es unter dem Motto „Macht“ vom 29. September bis 8. Oktober 2022 statt.

SA, 1. Oktober, 16 Uhr – zur Anmeldung geht es [hier](#).

SO, 2. Oktober, 11 Uhr – zur Anmeldung geht es [hier](#).

8 €/4 €

Weitere Informationen finden Sie hier.

Das Museum begrüßt neue Frankfurter*innen



Historische Museum Frankfurt

PARTNER OF
NEWCOMERS NETWORK

**MEET US AT THE
NEWCOMERS
FESTIVAL**

The 22nd NEWCOMERS FESTIVAL

**17
SEP
2022**

Frankfurt am Main
City Hall (Römer)
13:00 - 17:00 CET

Registration: www.newcomers-festival.de

NEWCOMERS NETWORK



Stand beim Newcomers Festival in den Römerhallen

Seit 2001 werden neue Frankfurter*innen jährlich von der Stadt beim Newcomers Festival begrüßt. Am Samstag, den 17. September heißt auch das Historische Museum die Newcomers willkommen und stellt sein vielfältiges Programm vor: u.a. Highlight Tour „The entire museum in 90 Minutes“, Tourguides Frankfurt „City of Women“, „33-45 – The city and National Socialism“, „Frankfurt on the move – A city with a migration history“.

[Hier erfahren Sie mehr zum Newcomers Festival.](#)

Nachgefragt: Frankfurt und der NS



Ausstellung im Jungen Museum bis 23. April 2023

Ingrid Heuser wurde mitten im Krieg geboren. Sie kam mit dem Down-Syndrom zur Welt und war dadurch von Verfolgung bedroht, weil Menschen mit Behinderung als „unwertes Leben“ galten. Ihre Mutter Christine setzte sich für Ingrid ein, damit sie nicht in einer sogenannten „Anstalt“ untergebracht werden musste. Ingrid konnte bei ihrer Familie in Frankfurt bleiben und überlebte den Krieg. Erleben Sie diese und weitere Geschichten in der Ausstellung, etwa in einer Familienführung:

SO, 25. September, 14 Uhr

Die Ausstellung: Nachgefragt „Frankfurt und der NS“ im Jungen Museum ist für Menschen ab zehn Jahren geeignet.

8 €/4 € + 3 € Führung

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt. Wir empfehlen deshalb eine Anmeldung beim [Besucherservice](#).

[Hier erfahren Sie mehr.](#)

Drei Highlights in Höchst



Bauschau im künftigen Bolongaropalast und Führungen im Porzellan Museum

SA, 17. September, 15 Uhr

Bauschau Bolongaro

Der Kurator des Bolongaro Museums Höchst, Konstantin Lannert führt durch das geplante Museum. Die Bauschau wirft einen Blick hinter die Kulissen des denkmalgeschützten Palazzos im Umbau. Sie erhalten Einblicke in seine historische Beschaffenheit und zukünftige Ausgestaltung – an der westlichsten Adresse des Frankfurter Museumsufers.

Treffpunkt: Brunnen im Garten des Bolongaropalasts, Eingang zur Baustelle, Bolongarostr. 109, 65929 Frankfurt-Höchst

Eintritt frei!

Bis zu 15 Personen können an der Bauschau teilnehmen. Wir empfehlen deshalb eine Anmeldung beim [Besucherservice](#).

SA, 24. September, 15 Uhr

Höchster Porzellan, Spiegel des höfischen Lebens

Große Tafeln gehörten zum gesellschaftlichen Programm an den europäischen Höfen des 18. Jahrhunderts. Je nach Anlass – Konzert, Theater, Jagd oder Hochzeit – wurde zum Essen mit Geschirr und Figuren aus Höchster Porzellan dekoriert. Wie deren Dekors die Themen der Zeit widerspiegeln, wird Charlotte Donandt erklären.

SaTOURday – Eintritt und Führung frei!

SA, 2. Oktober, 15 Uhr

Die Welt der Frauen im Zeitalter des Rokoko

Wer denkt da nicht gleich an Ohnmachten, zu eng geschnürte Korsette und luxuriöse aber unpraktische Seidenroben? Warum das alles Nonsens ist, erläutert Laura Grossbach anhand von Höchster Porzellan aus der Zeit des ausgehenden 18. Jahrhunderts.

4 €/ ermäßigt 2 €, Führung frei

Porzellan Museum Frankfurt: Bolongarostraße 152, 65929 Frankfurt-Höchst

20 Personen können an den Führungen teilnehmen. Wir empfehlen deshalb eine Anmeldung beim [Besucherservice](#). Restkarten können unmittelbar vor Beginn der Führung an der Kasse erworben werden.

Freunde  Förderer



Fünf Gebäude aus 800 Jahren – der Saalhof

Kunsthistoriker Rainer Donandt gibt den Freunden & Förderern interessante Einblicke in die Geschichte der einzelnen Gebäude des Historischen Museums, die vom 12. bis zum 19. Jahrhundert errichtet wurden – der Saalhof, der Rententurm, das Zollgebäude sowie der Bernus- und Burnitzbau.

[Hier geht es zu den Freunden des HMF.](#)

Allgemeine Informationen

Öffnungszeiten

Montag geschlossen

Dienstag bis Sonntag: 11 – 18 Uhr

Montag, 3. Oktober 2022 (Tag der Deutschen Einheit): 11 – 18 Uhr

(Schulklassen können in Begleitung von Lehrpersonal – mit Anmeldung und Buchung eines Museumsangebots – weiterhin von Dienstag bis Freitag ab 9 Uhr das HMF und das JuM besuchen.)

Das Porzellan Museum ist Samstag und Sonntag von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

Der Besucherservice steht Ihnen für Fragen zur Verfügung.

Montag – Freitag: 10 – 16 Uhr

+49 69 212-35154

besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de

Mehr Informationen zu Ihrem Besuch stehen [hier](#).

Bilder/Credits

Einzug der Abgeordneten des Vorparlaments in die Paulskirche © HMF, Horst Ziegenfusz
Altstadtmodell, Ausschnitt von (Nord-)Westen mit Paulskirche, Römer, Langer Franz © HMF, Uwe Dettmar

Sehbehindert Im Museum - Globus 2018 © HMF, Stefanie Kösling

Senioren im Historischen Museum Frankfurt © HMF, Stefanie Kösling

Außenaufnahme des Rententurms © HMF, Petra Welzel

Frankfurter Küche in der Dauerausstellung „Frankfurt Einst?“ © HMF, Horst Ziegenfusz

Innenhöfe des Historischen Museums © HMF, Museumskommunikation

Sofaportrait © Oliver Leicht

Essen ist politisch, Einblick in die Interventionsspur © HMF, Horst Ziegenfusz

Mit freundlicher Genehmigung von Newcomers Network.

Nachgefragt: „Frankfurt und der NS“ © Junges Museum Frankfurt, Uwe Dettmar

Porzellangedeck mit mythologischen Szenen, Höchst um 1770 © HMF, Uwe Dettmar

Die Freunde und Förderer mit Rainer Donandt in der Stauferzeit und im Rententurm, mit freundlicher Genehmigung der Freunde & Förderer des HMF

HMF-News bis 3. Oktober 2022

Historisches Museum Frankfurt

Saalhof 1

60311 Frankfurt am Main

Tel. +49 69 212-35599

<http://www.historisches-museum-frankfurt.de>



Wenn Sie diese E-Mail an: presse@historisches-museum-frankfurt.de nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) abbestellen.

Historisches Museum Frankfurt

Dr. Jan Gerchow

Saalhof 1

60311 Frankfurt am Main

Deutschland

+49 69 212-35599

presse@historisches-museum-frankfurt.de